



### Was sollte die Meldung enthalten?

- **Link zum ebay-Angebot (oder alternativ ebay-Artikelnummer)**
- **Grund**, warum der Artikel falsch bzw. verfälscht ist
- Beispiele für Gründe: Nachdrucke (z.B. Altdeutschland), abweichende Zähnung (Linien- statt Kammzähnung = meist Fälschungen des Opersängers Peter Winter)
- Bei **regelmäßig** (identisch) **auf tretenden Fälschungen**: Nachmeldungen mit Verweis zu früheren gemeldeten Artikeln mit den passenden Begründungen (Vergleich echt/falsch)
- Bei Verfälschungen (z.B. Nachgummierungen oder Nachzähnung) kurzer **Hinweis auf die betreffende Stelle im Scan** (z.B. Zähnung links oben)
- Falls vorhanden, Bildmaterial von echtem Vergleichsmaterial

### Worauf sollte man achten?

- **Fälschung/Verfälschung muss eindeutig nachzuweisen sein!** Hinweise wie „**könnte falsch sein**“, „**ist wohl falsch**“ oder „**wahrscheinlich falsch**“ reichen meist nicht für eine Löschung
- **Angebot muss noch laufen** oder **beendet und noch nicht bezahlt**
- **Löschungsfähig** sind immer: Angebote ohne Obligo=o.O., nicht gekennzeichnete Fälschungen, ungeprüftes höherwertiges bzw. fälschungsgefährdetes Material
- **Gekennzeichnete Fälschungen dürfen angeboten werden**, Echtheit: Reproduktion

### Mit- und Zuarbeit erforderlich!

- Niemand kann sämtliche Neueinstellungen pro Tag sichten (mehrere Zehntausend)
- Niemand ist Experte auf allen Gebieten
- Daher ist die Zuarbeit möglichst vieler Sammler nötig. **Jeder Sammler kann sich daran beteiligen!**

### Bearbeitung der Meldungen:

- ebay-Watchdog prüft die Berechtigung der Meldung, aus Zeitgründen erfolgt nicht immer eine Rückmeldung
- Meldung der geprüften Artikel an ebay; gewerblich tätige Anbieter erhalten eine Email mit der Bitte, den Artikel selbst zu beenden, sonst an ebay
- nur durch ebay: meistens Löschung der Artikel, ebay antwortet nicht!